

Konfliktbehaftete Lehrer-Schüler-Beziehung

Beitrag von „BlueBlock23699“ vom 4. Januar 2022 21:10

Ich bin ganz eurer Meinung: Dass man die theoretischen Grundlagen unterrichten kann, ohne die betrieblichen Abläufe kennen zu müssen, gehört zum Alltag einer Berufsschullehrerin bzw. eines Berufsschullehrers. Auch in meinem Unterricht greife ich auf das Wissen der SchülerInnen zurück, die aufgrund ihrer Praxiserfahrung teilweise bessere tiefere Einblicke in die betrieblichen Prozesse haben als ich.

Bei mir geht diese Rechnung allerdings in diesem speziellen Fall nicht auf. S möchte gar nicht erkennen, dass mir nicht der betriebliche Handlungsfall sondern die theoretischen Grundlagen wichtig für den Unterricht sind. Auf der anderen Seite gebe ich natürlich offen zu, dass mir die betrieblichen Abläufe nicht im Detail bekannt sind. Ebendiese Kompetenzlücke wird von S gegenüber der SL ausgespielt.